

Touareg-Schlüssel ins Wasser gefallen.....

Beitrag von „vmax94“ vom 1. September 2013 um 14:07

Hallo zusammen,

brauche eure Hilfe !!!!

mein Touareg-Schlüssel ist ins Wasser gefallen und ich dachte, dass äusseres Abtrocknen ausreichend sei, damit nichts Schlimmes passiert.....

Weit gefehlt - die FS funzt nicht mehr und das kleine grüne Lämpchen hat permanent geblinkt.....!

Habe dann mit Schraubenzieher den Schlüssel geöffnet und die Batterie rausgenommen - da war alles nass (!!!) hmmmh jetzt ist wohl die Elektronik kaputt... (?)

Was tut man in diesem Fall ? Muss ich den Schlüssel bei VW einschicken und die reparieren den ?

Danke euch vorab für Eure Hilfe !!!

LG

Bernd

Beitrag von „coala“ vom 1. September 2013 um 14:30

Servus Bernd,

um das in den richtigen Bereich verschieben zu können: Um welches Fahrzeug handelt es sich? (7 L oder 7P?)

Reparieren wird dir VW den Schlüssel garantiert nicht, die werden dir schlichtweg einen neuen verkaufen 😊 Du kannst versuchen, die Platine mit destilliertem Wasser zu spülen und dann das Ganze gründlich mit Warmluft trocknen. Batterie erst wieder rein, wenn das Teil wirklich garantiert zu 100% trocken ist! Meist entstehen aber halt vorab schon relativ schnell Schäden durch elektrolytisch bedingte Korrosion und/oder Kriechströme, da normales Wasser leitfähig ist. Eventuell hast du aber auch Glück, versuch das mal wie oben beschrieben.

Grüße
Robert

Beitrag von „sendner“ vom 1. September 2013 um 18:14

Grüss dich Bernd.

So etwas ist natürlich ärgerlich.

Wie und ob der Schlüssel repariert werden kann? Leider keine Ahnung.

Aber ich kann Dir aus eigener Erfahrung berichten (Frau hat einen der beiden Autoschlüssel unauffindbar "verlegt" 🗝️) das der Neue beim Freundlichen ~145,-- € kostet + das Codieren aller Fahrzeugschlüssel beim Händler (Kostenpunkt zusätzlich ca. 50,--€).

Beitrag von „vmax94“ vom 1. September 2013 um 20:03

Hi, Danke für eure schnelle Antwort !

Mein 'T' ist Bj. Nov. 2007 - also der erste Modell-Update.

Dann nehm ich mal den Schlüssel auseinander - dest. Wasser habe ich hier.....

Bin mal gespannt, ob das was bringt.

Aber fast 200 Euro für neuen Schlüssel und die Codierung ist schon heftig - das sind 17 Kasten Hefeweizen 😊

Das schlimme ist ja, dass bei Öffnung der Fahrer-Tür mit dem Schlüssel, nur die Fahrertür aufgeht - alle anderen Türen und die Heckklappe lassen sich nicht öffnen.... 😞

Jedenfalls nochmal Danke für eure Hilfe !!!

Gruss

Bernd

Beitrag von „macko“ vom 1. September 2013 um 20:57

Hi Bernd, die Bauteile evtl auch mal über Nacht in Reis legen, das zieht auch Feuchtigkeit. Gruß Marco

Beitrag von „vmax94“ vom 3. September 2013 um 12:32

Hallo zusammen,

ich habe nun den Schlüssel mit destilliertem Wasser gespült und dann getrocknet...
Nach einlegen der Batterie hat der Schlüssel sofort zu blinken begonnen (wie bereits zuvor)...

Somit scheint das Teil tatsächlich 'hinüber' zu sein...

Ich weiß jetzt nicht, ob ich für 200 Euro einen neuen Schlüssel beschaffen oder ihn einfach aufheben soll, falls der noch intakte Schlüssel tatsächlich mal verloren geht... Öffnen kann ich den Wagen ja mit dem kaputten Schlüssel - nur die sonstigen Türen (inkl. Heckklappe) lassen sich damit nicht öffnen....

Was meint ihr ??

Danke Euch !

Beitrag von „Darragh“ vom 3. September 2013 um 13:10

Hast du denn die alte Batterie wieder eingesetzt?

Versuch es mal mit einer neuen ... vielleicht hat sich die Batterie über den Wasserschluss entladen.

Beitrag von „tomato“ vom 3. September 2013 um 14:38

Hallo Bernd

Solltest Du dich entscheiden, einen neuen Schlüssel zu bestellen kann ich dir nur raten direkt vor der Werkstatt alle Funktionen des Dicken zu prüfen...

Bei meinem wurde letzte Woche ein neuer Schlüssel angelernt. Anschliessend hat die elektrische Heckklappe nicht mehr funktioniert. Also die wieder ging hatte ich keine Rückfahrkamera mehr. Als diese wieder neu angelernt war hat sich schliesslich noch die Freisprech-Einrichtung verabschiedet... Toll, wenn einem die Elektronik das Leben erleichtert...



Beitrag von „Arndt“ vom 3. September 2013 um 17:21

Versuch doch mal einen gebrauchten Schlüssel auf ebay zu ersteigern und lasse diesen dann in Deiner Werkstatt anlernen. Zuvor aber noch den Schlüsselbart von Deinem alten Schlüssel in den neuen Schlüssel einbauen.

Beitrag von „vmax94“ vom 3. September 2013 um 19:37

Hallo nochmals,

Vielen Dank für eure Hilfe !

Eine neue Batterie habe ich natürlich genommen !

Einen Schlüssel über EBAY zu besorgen ist ein guter Vorschlag - ich check das gleich mal..

Hinsichtlich der geschilderten Probleme mit der Elektronik bin ich ein gebranntes Kind ! Mein erster 'T' machte beim Schalten von 'P' auf 'D' immer den Bildschirm aus 😊

Die bei VW haben das trotz eines 'Spezialisten' aus Wolfsburg NICHT reparieren können und haben das Auto zurückgenommen/gewandelt ! Das muss man sich mal überlegen....

Ich hatte dann gefragt, ob der Wagen jetzt verschrottet wird - der Verkäufer sagte dann: "Nein - es gibt Kunden, denen macht dieser Fehler nichts aus...."

Toi, toi, toi - mein 'T' ist echt super - bisher keine Probleme !!!

Beitrag von „vmax94“ vom 3. September 2013 um 19:44

Hi,

kann ich den nehmen ?

<http://www.ebay.de/itm/VW-Volkswa...=item4d046323b5>

Ich hab keine Ahnung ob ich einen 'T' 7LA, 7L6 oder 7L7 habe.... 😊
was ist den ein 'T' Bj. Nov.-2007 für ein Modell ?

Danke !!!

Beitrag von „Darragh“ vom 3. September 2013 um 20:21

Hallo Bernd

Bei dem von dir gesetzten Link handelt es sich warscheinlich nur um das Schlüsselgehäuse
ohne Innenleben. 🙄🙄🙄🙄

Beitrag von „vmax94“ vom 3. September 2013 um 20:58

Hi Darragh,

ja, der Schlüssel kam mir schon etwas 'günstig' vor 😊